

Weniger Geld für Kinderbetreuung

Ständerat Die Reaktion liess nicht lange auf sich warten. «Der Ständerat hätte in die Champions League der Elternliga aufsteigen können – und hat die Chance auf den letzten Metern vor dem Tor vertan», kritisiert der Frauendachverband alliance F. Gestern Vormittag hatte die kleine Kammer ihr Konzept der Finanzierung ausserfamiliärer Kinderbetreuung verabschiedet. Sie möchte eine Betreuungszulage an Eltern ausrichten, um diese von den hohen Kosten für Kitaplätze zu entlasten.

Allerdings zeigt sich der Ständerat knausriger als der Nationalrat und möchte einen anderen Weg gehen. Eltern sollen monatlich 100 Franken pro wöchentlichem Betreuungstag erhalten. Bei fünf Tagen wären es maximal 500 Franken. Die Finanzierung möchte der Rat den Kantonen überlassen. Für den Bund sollen keine zusätzlichen Kosten entstehen. Der Nationalrat schlägt dagegen vor, dass der Bund 20 Prozent der Elternbeiträge für Kitas übernimmt. Das fand in der kleinen Kammer keine Mehrheit. (*rwa*)